

Andernach

Pressemitteilung



Pressekontakt:

Christoph Maurer
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Stadtverwaltung Andernach

Läufstraße 11
56626 Andernach

Telefon: 02632/922-120
E-Mail: presse@andernach.de

Datum: 10.12.2021

Stadt Andernach „boostert“ 600 Menschen

Aufwändige und erfolgreiche Impfkaktion in der Stadthausgalerie

Andernach. Die Stadt hat in einer aufwändigen „Booster-Aktion“ 600 Menschen in der Stadthausgalerie geimpft. Jeder, der den dritten Piks wollte, konnte an diesem Tag ohne Termin vorbeikommen und sich impfen lassen. Bis in die späten Abendstunden hinein lief die „Booster-Aktion“. „Damit haben wir einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft geleistet“, betonen Oberbürgermeister Achim Hütten und Bürgermeister Claus Peitz, die sich für den großartigen und anstrengenden Einsatz bei allen Beteiligten herzlich bedanken.

Gemeinsam mit Vertretern aus der Andernacher Ärzteschaft, des Gesundheitsamts, der Kreisverwaltung, des Deutschen Roten Kreuzes Andernach, der Rhein-Mosel-Fachklinik, des Krankenhauses, der Bürgerschaft, der Andernach.net und der Stadtverwaltung konnte die Stadt diese Mammutaufgabe stemmen. „Das war eine unglaubliche Leistung, gerade auch von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den ehrenamtlichen Helfern. Denn eine solche Aktion erstmals und ohne Erfahrung von Null auf in wenigen Tagen komplett auf die Beine zu stellen und durchzuführen, das ist schon beeindruckend“, betonte der OB, der deshalb um Nachsicht bittet, dass es am Impftag natürlich hier und da auch einmal geklemmt hat.

Die „Booster-Aktion“ wurde ins Leben gerufen, nachdem die Rhein-Mosel-Fachklinik im Anschluss an ihre Impftage noch 600 Impfdosen übrig hatte. Damit die Menschen in der Region davon noch profitieren können, hatte sich die Stadt bereit erklärt, in kürzester Zeit eine Art Impfzentrum aus dem Boden zu stampfen. Von der Raumauswahl und Ausstattung über das nötige Equipment und Hygieneregeln, bis hin zum medizinischen Fachpersonal, Impfstofflagerung und Ausgabe sowie EDV-Systeme musste alles in Windeseile gestemmt werden. „Es macht mich als Andernacher sehr stolz, wenn ich wie hier erlebe, wie die Menschen in unserer Stadt zum Wohle Aller zusammenhalten und zusammenarbeiten – und das ehrenamtlich“, unterstreicht Hütten